



## 1. Zielgruppe

Besonders leistungsbereiten und leistungsfähigen Berufsschüler/innen bietet die Werner-Siemens-Schule Stuttgart seit Beginn des Schuljahres 2011/12 eine schulische Weiterqualifizierung bereits während der Ausbildung an.

Diese führt in drei Jahren neben der Berufsausbildung zur Fachhochschulreife.

## 2. Voraussetzungen

Die Doppelqualifizierung ist ein freiwilliges Wahlangebot, das Jugendlichen unabhängig von ihrem jeweiligen Ausbildungsberuf offen steht, wenn sie

- eine mindestens 3-jährige betriebliche Erstausbildung absolvieren
- ein Zeugnis über den mittleren Bildungsabschluss vorweisen können oder über die Versetzung in Klasse 11 des Gymnasiums (bzw. Klasse 10 bei G8) verfügen.

## 3. Inhalt und Organisation des Unterrichts

Für den Erwerb der Fachhochschulreife wird ein Zusatzunterricht angeboten, der parallel zur Berufsausbildung an zwei Wochentagen jeweils zwischen 16:20 Uhr und 20:15 Uhr stattfindet. Er erstreckt sich über drei Jahre.

Fach	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Deutsch	1 Stunde	2 Stunden	--
Englisch	3 Stunden	3 Stunden	--
Mathematik	2 Stunden	2 Stunden	2 Stunden

## 4. Probezeit und Versetzung

Die Probezeit dauert ein halbes Jahr und ist bestanden, wenn in den Fächern des Zusatzunterrichts mindestens die Durchschnittsnote 3,5 erreicht und keines dieser Fächer mit „ungenügend“ bewertet wurde.

Die Teilnahme am Zusatzunterricht des zweiten und dritten Jahres setzt voraus, dass am Ende des ersten Schuljahres der Durchschnitt in den Fächern des Zusatzunterrichts mindestens 4,0 beträgt und keines dieser Fächer mit „ungenügend“ bewertet wurde.

## 5. Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife

Zusätzlich zum Abschluss ihrer beruflichen Ausbildung legen die Schüler/innen, unabhängig von der Dauer der Berufsausbildung, nach zwei Jahren die Ergänzungsprüfungen zum Erwerb der Fachhochschulreife in den Fächern Deutsch und Englisch ab. Die Prüfung im Zusatzfach Mathematik findet am Ende des dritten Jahres statt.

Die Verleihung der Fachhochschulreife ist an drei Bedingungen geknüpft:

- Der Durchschnitt der Endnoten der Zusatzfächer muss mindestens 4,0 betragen.
- Kein Zusatzfach schlechter als „ausreichend“.
- Die Berufsausbildung muss erfolgreich beendet werden.

Die so erworbene Fachhochschulreife berechtigt in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an entsprechenden Hochschulen.

## 6. Bewerbung

Interessierte bewerben sich mit folgenden Unterlagen im Sekretariat der Werner-Siemens-Schule Stuttgart:

- Vollständig ausgefülltes Anmeldeformular Zusatzqualifikation FHR
- Zeugnis über den mittleren Bildungsabschluss (beglaubigte Kopie)
- Schriftliche Zustimmung des Ausbildungsbetriebs.

Bewerbungsschluss ist immer am Freitag in der dritten Schulwoche des Einstiegsjahres.

Das Anmeldeformular gibt es zum Download auf unserer Homepage oder über den Klassenlehrer. Die Anmeldeunterlagen sind vollständig im Sekretariat abzugeben, eine Mitteilung über die Zulassung erfolgt über E-Mail.